CHRISTROSE – EINE ECHTE MUTMACHERIN

Sie ist eine erstaunliche Pflanze: Während die Natur ringsum ihren Winterschlaf hält, steht die Christrose von Dezember bis Februar mitten in ihrer Blüte. Die immergrüne Pflanze – bekannt unter ihrem botanischen Namen *Helleborus niger* – trotzt Kälte und Dunkelheit. **Mit dieser starken Lebens- und Widerstandskraft sowie ihrer leuchtenden, aufrechten Blüte wird die Christrose zur „Königin des Winters“** und ist in trister, grauer Zeit eine echte Mutmacherin.

Die Medizin hat ihr therapeutisches Potenzial erkannt und u. a. für die ergänzende Krebsbehandlung erschlossen: **Die Wildform der Christrose enthält ein breites Spektrum an Inhaltsstoffen, die auf psychischer und körperlicher Ebene aktiv werden können.** Wegen ihrer Toxizität wird die Pflanze nur in homöopathischer Verdünnung ab D3 eingesetzt.

Entdecken Sie die Christrose:
helixor.de/helleborus-therapie

Mit Helleborus niger lindern wir Ängste und Unruhezustände unserer onkologischen Patienten, bewahren aber ihre Konzentrationsfähigkeit.

Dr. med. Friedrich Migeod
Fachklinik St. Georg, Bad Aibling

WIR SIND FÜR SIE DA

Therapieberatung
Sie erreichen uns. Persönlich.
07428 935-344
beratung@helixor.de

Mehr erfahren: helixor.de |

Helleborus niger aquos. flüssige Verdünnung zur Injektion. Registriertes homöopathisches Arzneimittel der anthroposophischen Therapierichtung, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Warnhinweise: Unzugänglich für Kinder aufbewahren.
Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

Art.-Nr. 8000107 | Stand 07/2025 | Bilder dienen der Veranschaulichung. Die abgebildeten Personen sind Modelle.

Helixor

HALT FINDEN.
IN JEDEM AUGENBLICK.

FÜR PATIENT*INNEN

Helleborustherapie
Ein Teil der Integrativen Onkologie

Mehr tun für mehr Lebensqualität

Helixor

HALT FINDEN.
IN JEDEM AUGENBLICK.

Rund 90 % der Krebsbetroffenen erleben nicht nur körperliche, sondern auch seelische Auswirkungen von Krankheit und Behandlung. Dazu zählen **Ängste, Unruhe und depressive Stimmungslagen.**

Bei diesen belastenden Symptomen erhalten Sie wirksame Unterstützung: Im Rahmen der integrativen Onkologie wird die klassische Krebstherapie durch Begleittherapien ergänzt, die Ihre individuellen Bedürfnisse berücksichtigen.

Bewährt haben sich die Psychoonkologie oder Entspannungstechniken, aber auch **naturheilkundliche Medikamente, wie sie zum Beispiel aus der Christrose gewonnen werden, leisten einen wertvollen Beitrag.**

Aus Angst wird Ruhe.

Die langjährige Erfahrung zeigt, dass die angstlösenden Eigenschaften der Christrose *(Helleborus niger)* dazu beitragen können, dass Sie wieder Halt finden und zur Ruhe kommen, dabei aber wach und konzentriert bleiben.

6 FAKTEN ZUR HELLEBORUSTHERAPIE

1 Für wen eignet sich die Helleborustherapie?
Helleborus niger wird in der ergänzenden Krebstherapie traditionell bei depressiven Stimmungslagen eingesetzt, wenn **Ängste und starke Unruhe** im Vordergrund stehen.

2 Seit wann gibt es die Helleborustherapie?
Schon seit dem Altertum begleitet die Christrose große Ärzt*innen wie Hippokrates oder Hildegard von Bingen, und **seit den 1990er Jahren wird sie auch für die ergänzende Krebstherapie genutzt.**

3 Wo erhalte ich Produkte aus *Helleborus niger?*
Arzneimittel aus der Christrose (botanisch: *Helleborus niger*) gibt es rezeptfrei **in jeder Apotheke.**

4 Wie werden *Helleborus*-Produkte angewendet?
Helleborus niger hat sich als Pflanzenextrakt in verschiedenen Verdünnungsstufen bewährt, der **subkutan (unter die Haut) gespritzt** wird. Die Anwendung ist mit ärztlicher Unterstützung schnell erlernt und Patient*innen können sie auch selbstständig zu Hause fortsetzen.

5 Wo liegt der Qualitätsunterschied bei der Herstellung von Arzneimitteln aus Christrosen?
Spezialisierte Hersteller verwenden ausschließlich **Wildpflanzen,** die zweimal jährlich in ihrem natürlichen Umfeld von Hand gepflückt werden. Geerntet werden **alle Bestandteile der Pflanzen. Ohne weitere Zusätze** werden die gemischten Pflanzenextrakte verdünnt und steril in Ampullen abgefüllt. Auf diese Weise kann die ganze „Lebenskraft“ der Christrose in einem wertvollen Arzneimittel abgebildet werden.

6 Wird eine Helleborustherapie von der Krankenkasse bezahlt?
Ja, in einer palliativen Situation werden die Produkte erstattet – also wenn die Krebserkrankung nicht mehr geheilt, aber die damit verbundenen Symptome und die Lebensqualität verbessert werden können. In allen anderen Fällen können Ärzt*innen oder Heilpraktiker*innen die Therapie privat verordnen.